

Mehr-Größen-Druckschnitt

Markierungslinien für Schnittgrößen:

Praktische Zentimeter-einteilung auf allen Schnittteilen.
Wichtig! Nähte und Säume müssen zugegeben werden.

Grundregeln für den Gebrauch des Schnittes:

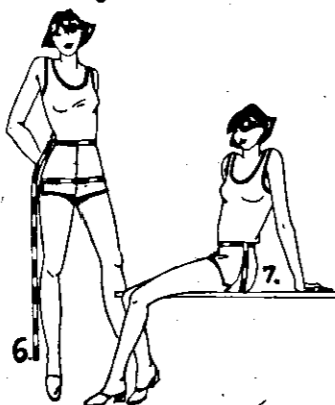
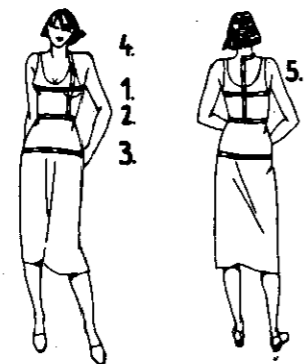
> Dieses Zeichen trifft auf eine Naht * 2 Zusammensetzzeichen treffen aneinander

Ihre richtige Schnittmustergröße finden Sie in unserer Maßtabelle, nachdem Sie die eigenen Körpermaße ermittelt haben. Dieser Schnitt ist ohne Nahtzugabe berechnet. Der Ullstein-Schnitt ist ein Normalschnitt, von dem Ihre persönlichen Maße abweichen können. Es ist notwendig, ihn vor dem Zuschneiden überzuprobieren bzw. die eigenen Körpermaße mit denen der Maßtabelle zu vergleichen und den Schnitt entsprechend abzuändern. Die dem Modell entsprechende Bequemlichkeitsweite ist zugegeben.

I. Maßnahmen:

Taillienlinie mit einem fest umgelegten schmalen Gürtel markieren, dann maßnehmen lt. Abbildung mit fest umgelegtem Maßband.

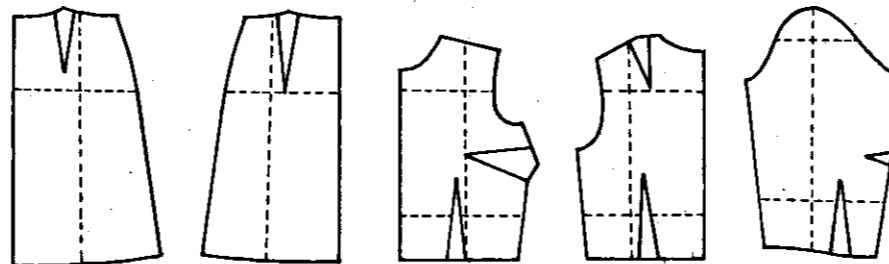
- Oberweite**
- Taillenweite (Taillienlinie)**
- Hüftweite**
- Vordere Taillienlänge**
Vom oberen Rückenwirbel am Hals nach vorn über die Schulter weiter über die Brustspitze bis zur Taillienlinie.
- Rückenlänge**
Vom oberen Rückenwirbel bis zur Taillienlinie
- Seitliche Hosenträgerlänge**
wird von der Taillienlinie am Bein entlang bis über den Knöchel gemessen.
- Sitzhöhe**
wird von der Taillienlinie bis zur Stuhlfläche gemessen.



II. Schnittabänderungen:

Vergrößern: Die Schnittteile wie angegeben durchschneiden, nach Bedarf auseinander-schieben und den entstandenen Zwischenraum ausfüllen.

Verkleinern: Die Schnittteile wie beim Vergrößern durchschneiden und nach Bedarf zusammen-schieben.



III. Stoffzuschnitt:

Die Schnittteile nach dem Zuschneideplan auf den Stoff legen. Der angegebene Fadenlauf muß bei allen Teilen parallel zur Webekante verlaufen. Außerdem müssen die Schnittteile so weit auseinandergelegt werden, daß die erforderlichen Nahtzugaben mitgeschnitten werden können.

Etwa 1 cm für Armausschnitt – Ärmelkugel – Halsausschnittträger und Ränder, die verstärkt werden.

Etwa 2 cm für Schulter – Seiten – Ärmel – und Taillennähte.
Etwa 4 cm für Säume.

Bei Schnittteilkanten mit Stoffbruch entfällt die Nahtzugabe.

Bei einfach liegendem Stoff müssen Schnittteile, die für die rechte und linke Seite erforderlich sind (z. B. Ärmel) einmal mit der Schrift nach oben und einmal mit der Schrift nach unten zugeschnitten werden, damit sich nicht zwei linke oder zwei rechte Teile ergeben.

IV. Vorbereitungen zur Anprobe:

Zum schnellen Markieren aller Linien und Zeichen auf dem Stoff wird Ullstein-Kopierpapier verwendet. Falten und Abnäher heften. Teile, die einzuhalten sind, z. B. Ärmelkugeln, mit der Hand oder mit der Maschine auf das erforderliche Maß zusammenziehen. Dann alle Teile zusammenheften und überprobieren. Notwendige Änderungen werden abgesteckt und mit Heftfäden markiert.

V. Bügeln:

Alle Nähte sofort ausbügeln. Unnötige breite Nahtzugaben verschneiden. Zum Bügeln von Rundungen, Ecken und verstärkten Rändern die Nahtzugaben etwas einknipsen. Teile, die zu dehnen sind, gut anfeuchten und auf der linken Stoffseite mit heißem Eisen ausbügeln. Eingehaltene Weiten (z. B. Ärmelkugeln) müssen vor dem Einnähen feucht verbügelt werden.

Körpermaße

Größe	Oberweite cm	Taillenweite cm	Hüftweite cm	Vordere Taillienlänge (vom oberen Rückenwirbel nach vorn gemessen) cm	Rückenlänge cm	Sitzhöhe cm
36	84	63	90	50	40	25,5
38/40	90	67	96	51	40	26,5
42	96	74	102	52,5	40,5	27
44/46	102	81	108	54,5	41	27,5

Umtausch
ausgeschlossen

Die Stoffangaben beziehen sich nur auf die abgebildeten Modelle.

Stoffverbrauch:

Größe	36	38/40	42	44/46
Stoffbreite 90 cm				
A Cord	3,00	3,00	3,00	3,05 m
B	3,00	3,00	3,00	3,05 m
Stoffbreite 140 cm				
A Cord	2,10	2,25	2,25	2,30 m
B	2,25	2,30	2,30	2,45 m
A Fußweite	38	40	42	44 cm
B Fußweite	56	58	60	62 cm
A u. B seitl.				
Hosenträgerlänge	108	108	108	108 cm

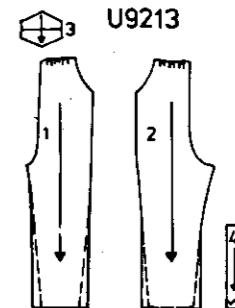
Mit genauer Nähanleitung

Umstandsmodell: Der Oberweite und dem Leibumfang ist die entsprechende Mehrweite zugegeben!

SONSTIGE AMANN-Nähgarn: 100 m, Vlieseline H 200, 10 cm,
ZUTATEN Schrägband, 4 cm breit, 1,15 m lang,
A: Prym Latzhosengarnitur (2 Klappschnallen + 2 Patentknöpfe),
B: 2 Knöpfe, Gummiband, 3/4 cm breit, 75 cm lang.

Dieser Schnitt besteht aus 4 Schnittteilen

- Vorderteil, A+B
- Rückenteil, A+B
- Vord. u. rückw. Passenteil, A+B
- Träger, A+B



U9213

I. GRUNDRÉGELN FÜR DEN GEBRAUCH VON ULLSTEIN-SCHNITTEN BEACHTEN

II. SCHNITTTEILE AUS DEM DRUCKBOGEN AUSSCHNEIDEN

Für Abb. A+B in Teil 2 die unterschiedlichen Längenträger beachten.

III. STOFF NACH ZUSCHNEIDPLÄNEN ZUSCHNEIDEN (siehe Schnittbogen)

Schnittteile gemäß Zuschneideplänen auf den Stoff legen.

Ersatz für fehlerhaftes Zuschneiden kann nicht gewährt werden.

ALLE SCHNITTTEILE AUF DIE LINKE STOFFSEITE AUFZEICHNEN

Abb. A+B: 90 cm breite Stoffe jeweils zur Hälfte zusammenlegen. Für die Gr. 44/46 das Papierschnittteil 2 in der Nahtlinie auseinanderschneiden und getrennt auf den Stoff legen.

Abb. A: COR. 90 cm + 140 cm breite Stoffe: **BEACHTEN**, weil der Stoff einen Strich hat müssen die Teile in einer Richtung aufgelegt werden und zwar gegen den Strich. In Strichrichtung fühlt sich die Oberfläche glatt an, gegen den Strich ist sie rauh.

IV. EINLAGE ZUSCHNEIDEN

Abb. A+B: Teil 3

V. VERARBEITUNG NACH DEM ZUSCHNITT

NÄH-HINWEISE

Nähte an den Querzeichen sowie am Anfang und Ende durch Rückwärtsnähen sichern. Nach dem Steppen Nahtzugaben und offene Ränder versäubern. Wenn nicht anders angegeben Nahtzugaben auseinanderbügeln.

U M S T A N D S H O S E, A b b. A

1. Einlage auf die linke Stoffseite des vorderen und rückwärtigen Passenteiles bügeln.
2. Bei 90 cm Stoffbreite für die Gr. 44/46 den Keil an die Rückenteile steppen.
3. Durch Längsnähte: Jeweils ein Vorderteil und ein Rückenteil, rechts auf rechts stecken und durch Seitennaht und innere Hosennaht zur Rundung zusammensteppen.
4. Mittelnaht: Die Hosenbeine ineinanderschieben, die rechten Stoffseiten liegen aufeinander. Die vordere und fortlaufend die rückwärtige Mittelnaht steppen (Skizze). Die Mittelnaht zweimal steppen, weil sie beim Tragen stark beansprucht wird. Nahtzugaben auf 1 cm Breite verschneiden (nur in der Rundung) und bis zur Rundung auseinanderbügeln.
5. Armausschnittträger versäubern: Schrägband links auf links legen, den Bruch einbügeln, von außen auf die Armausschnittträger stecken und feststeppen (Skizze). Schrägband nach innen umheften und bügeln. Armausschnittträger knappkantig und steppfußbreit von außen absteppen.
6. Falten im Vorder- und Rückenteil auf die rechte Stoffseite durchmarkieren und von außen zeichengemäß einlegen. Falten am oberen Rand durchsteppen.
7. Passenteile: Im vorderen und im rückwärtigen Passenteil die Nahtzugaben nach innen umbügeln (Skizze). Die Passenteile von außen auf die Nahtzugaben der Hosenbeine stecken (Skizze) und aufheften. Die Passenbekleidungen in den Bruchlinien nach innen umbügeln, an den seitlichen Rändern und innen an den Ansatznähten aufeinanderheften. Die Passenaußenränder knappkantig und steppfußbreit von außen absteppen.
8. Träger jeweils zur Hälfte, rechts auf rechts stecken und die Außenränder aufeinandersteppen. Den kurzen Querrand (Untertritt) zum Wenden offener unter die Passe stecken und knappkantig feststeppen.
9. Träger vorn durch die Verschlüsse ziehen. Hose anheben, Trägerlänge regulieren und feststeppen. Knöpfe auf das vordere Passenteil schlagen und die Träger anknöpfen.
10. Saum: Hosenbeinlängen regulieren, Säume nach innen umheften, bügeln, auf 2 cm Breite verschneiden und feststeppen. Hosenbeine hochkrempeln.

U M S T A N D S H O S E, A b b. B

11. Nach den Punkten 1 bis 8 arbeiten.
12. Knopflöcher zeichengemäß in die Träger einarbeiten. Hose anziehen, die Trägerlänge regulieren und die Knöpfe zeichengemäß auf das vordere Passenteil nähen.
13. Gummizug in den Hosenbeinen: Säume nach innen umbügeln und wie eingezeichnet in 1, 2 cm Breite für den Gummidurchzug feststeppen, jeweils ein Stück zum Einziehen des Gummibandes offenlassen (Skizze). Gummibänder mit einer Sicherheitsnadel einzuziehen. Weite regulieren und die Gummibändernden aufeinandersteppen (Skizze).

